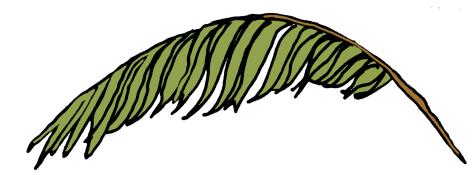
JESUS TETL 3 Tod & Wiederauferstehung - Ostern

## KAPITEL 1: PALMSONNTAG - DER GROßE EINZUG IN JERUSALEM

Jesus wusste, dass die Zeit zu sterben gekommen war, als er und seine Jünger nach Jerusalem pilgerten. Die Menschen erwarteten ihn schon und freuten sich sehr. Sie hatten gehört, dass er kürzlich einen Mann zum Leben erweckt hatte, der schon vier Tage tot gewesen war.



Jesus wollte, dass die Menschen ihn dort als diesen König begrüßten. Es gab Jubel und Beifall. Die Menschen legten ehrfürchtig ihre Mäntel oder Palmzweige auf den Weg, damit Jesus einen prächtig geschmückten Weg entlangreiten konnte.







### KAPITEL 7: GEFANGENNAHME

Noch in dieser Nacht ging Jesus mit seinen Jüngern zu einem seiner Lieblingsplätze. Jesus sagte: "Meine Seele ist zu Tode betrübt. Bleibt hier und bleibt mit mir wach." Danach entfernte er sich ein Stück und warf sich auf den Boden. Verzweifelt richtete er sich an Gott: "Mein Vater, wenn es möglich ist, lasse dieses Leiden an mir vorübergehen!" Er meinte nicht nur das Leid, das er am Kreuz ertragen müsste, sondern vor allem mitansehen zu müssen, wie seine Freunde litten - auch jene, die ihn verraten würden.

Als er zurück zu den Jüngern ging, waren sie am Schlafen. Verzweifelt und verärgert sagte er: "Konntet ihr nicht eine Stunde mit mir wach bleiben und beten!? Wacht auf und betet!"

Er ging wieder fort, um zu beten und als er zurückkam, waren sie wieder vor Müdigkeit eingeschlafen. Also ging er noch einmal von ihnen weg und gab sich geschlagen: "Vater, dein Wille geschehe."

Danach kündigte er ihnen an: "Die Stunde ist gekommen, nun werde ich ausgeliefert. Seht, dort kommt der Verräter."

Die Jünger blickten ängstlich in die Olivenbäume und sahen Laternen in ihnen tanzen. Eine Horde bewaffneter Männer erschien, ganz vorne entdeckten sie zu ihrem ungläubigen Entsetzen ihren Freund: Judas Iskariot.

## JESU LIEBLINGSPLATZ:

Das ist der Garten Getsemani, der an den Hängen des Ölbergs in der Nähe der Stadt lag. Dort gab es viele silbergraue Olivenbäume, unter denen er oft nachgedacht und gebetet hatte.





## KAPITEL 2: JESUS VERWÜSTET EINEN TEMPEL

### **AUFGABE 2**

Streiche Falsches aus dem Text heraus, damit er richtig wird!

Jesus *erschrak freute sich* sehr über den Zustand des Tempels. Es wimmelte von Menschen, die dort an Tischen ihre Ware und Tiere verkauften. Andere verwendeten den Tempel nur als *Schlafplatz Ab-kürzung*.

Jesus wurde so wütend, dass er die Tische mit den Waren *umschmiss* abräumte und laut schrie, dass die Menschen *verschwinden beichten* sollten!

Denn ein Tempel war ein Ort der Ruhe und des Betens Fastens.





## KAPITEL 2: JESUS VERWÜSTET EINEN TEMPEL

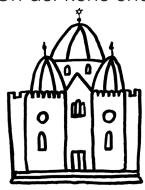
### AUFGABE 2

◆ Streiche Falsches aus dem Text heraus, damit er richtig wird!

Jesus *erschrak freute sich* sehr über den Zustand des Tempels. Es wimmelte von Menschen, die dort an Tischen ihre Ware und Tiere verkauften. Andere verwendeten den Tempel nur als *Schlafplatz Ab-kürzung*.

Jesus wurde so wütend, dass er die Tische mit den Waren *umschmiss* abräumte und laut schrie, dass die Menschen *verschwinden beichten* sollten!

Denn ein Tempel war ein Ort der Ruhe und des Betens Fastens.





# KAPITEL 7: GEFANGENNAHME

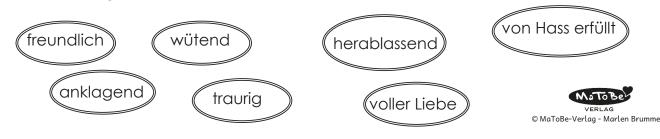
٨ı	IГ	GA	DГ	0
ΑI	11	lπA	KГ	Λ

◆ Warum bittet Jesus im Garten Getsemani seinen Vater, Gott, er möge ihn verschonen?

## KAPITEL 8: JESUS WIRD VERLEUMDET

### AUFGABE 9

Male die richtige Antwort bunt an!
Petrus wird bewusst, dass er Jesus dreimal verleumdet hat. In diesem Moment erblickt er Jesus, der gerade verhört wird. Wie ist dessen Blick?



## KAPITEL 7: GEFANGENNAHME

Warum bittet Jesus im Garten Getsemani seinen Vater, Gott, er möge

### AUFGABE 8

ihn verschonen?

## KAPITEL 8: JESUS WIRD VERLEUMDET

### AUFGABF 9

Male die richtige Antwort bunt an!
Petrus wird bewusst, dass er Jesus dreimal verleumdet hat. In diesem Moment erblickt er Jesus, der gerade verhört wird. Wie ist dessen Blick?

